

Zürcher Künstler Dieter Hall (\*1955) in den Wintermonaten eine Ausstellung im Krematorium Nordheim. Die eigens für dieses Projekt geschaffenen Ölbilder, Monotypien und Lithografien zeigen Porträts der sterbenden Mutter sowie des vor längerer Zeit verstorbenen Vaters des Künstlers, metaphorische Landschaften, Interieurs und Stilleben, die um den ewigen Zyklus von Werden, Sein und Vergehen kreisen. Im Dialog mit der besonderen Örtlichkeit soll ein Echoraum für die Auseinandersetzung mit dem Sinn des Lebens und seiner Endlichkeit geschaffen werden. Dazu werden zur Finissage der Ausstellung auch eine Gesprächsrunde, eine literarische Lesung und eine Führung durch das Krematorium veranstaltet.



Dieter Hall · Aus dem Lot, 2008, Öl auf Leinwand, 137 x 85 cm © ProLitteris

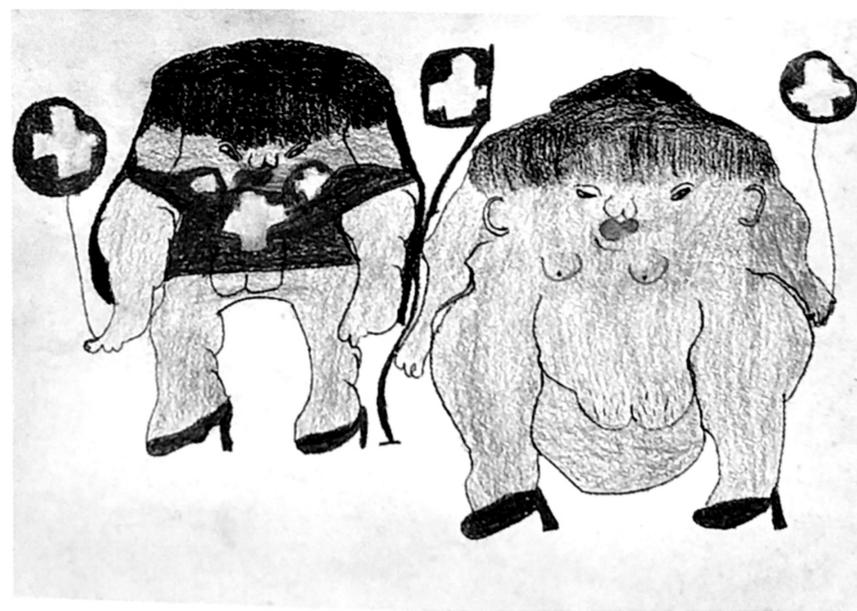
→ bis 5.4., Finissage mit Veranstaltungen zum Thema Leben und Tod

↗ [www.dieterhall.ch](http://www.dieterhall.ch)

### Kunst aus dem Tobias-Haus

Zürich — Marc Elsener (\*1971) ist bekannt für seine meist kleinformatigen Gemälde, auf denen sich skurrile Wesen in surreal durchsetzten Landschaften tummeln. Nun kuratierte der Zürcher Künstler für die noch junge Hard-Cover Art

Gallery eine Ausstellung mit Werken von Kunstschaffenden aus dem Tobias-Haus, wo er als künstlerischer Assistent tätig ist. Die anthroposophische Institution bietet Wohnplätze und eine Tagesstruktur mit verschiedenen künstlerischen Ateliers für erwachsene Menschen mit einer Beeinträchtigung. Der Kunst als zutiefst menschlicher Eigenheit wird im Tobias-Haus ein zentraler Stellenwert eingeräumt. So ist man davon abgekommen, für die betreuten Menschen eine auf Produktion und Leistung ausgerichtete Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Stattdessen sollen die Ateliers als Orte der Begegnung und des Freiraums die Möglichkeit bieten, Kreativität zu entfalten und sich als schöpferisches Individuum beziehungsweise Künstlerkollektiv zu erleben. Vor diesem Hintergrund hat sich bereits die Band Tobis Welt formiert, die Auftritte unter anderem am Züri-Fäscht oder in der Roten Fabrik hatte. Nun werden erstmals Werke aus den Kunstateliers öffentlich präsentiert. Unter dem Titel «Alles da so wie Du» zeigen fünf Positionen ihre Zeichnungen, Malereien und Skulpturen. Jeweils freitags laden kulinarische Leckereien, ein Konzert oder eine Performance zum Austausch und Verweilen in der Ausstellung ein.



Sandrine Mbala · Papa Chéri, 2019, Bleistift und Farbstift auf Papier, 29,7 x 21 cm

→ Vernissage mit Konzert von Ilosch und Allalon, 3.12., Ausstellung bis 11.1.

→ Performance des Kollektivs Alma, 20.12.

→ Finissage mit Konzert von Tobis Welt und Special Guest Vera Kaa, 10.1.

↗ [www.hard-cover.ch](http://www.hard-cover.ch)

↗ [www.tobias-haus.ch](http://www.tobias-haus.ch)